

[6440.] In meinem Geschäft ist im April eine Gehilfenstelle durch einen soliden und gebildeten jungen Mann zu besetzen. Kenntnisse der französischen und englischen Conversations-sprache sind unerlässlich, musikalische Kenntnisse erwünscht. Gefällige Offerten unter Beifügung von Zeugnissen erbitte direct.

**H. Voigtländer** in Kreuznach.

[6441.] Ein junger strebsamer Gehilfe, der der englischen Sprache mächtig ist, findet in einem englischen Geschäft sofort Engagement. Offerten sind an Hrn. K. F. Köhler in Leipzig zu richten.

Ferner ist für einen jungen Mann mit guten Vorkenntnissen eine Lehrlings- oder Volontärstelle in einer Londoner Buchhandlung zu besetzen. Näheres durch Hrn. K. F. Köhler in Leipzig.

[6442.] Eine Buchhandlung des Auslandes, in der ein junger Mann Gelegenheit findet, französische und englische Sprach- und Literaturkenntnisse zu erwerben, sucht einen Volontär. In derselben ist auch für einen braven Jüngling eine Lehrlingsstelle offen.

Herr W. Engelmann in Leipzig wird die Güte haben, Offerten unter F. B. entgegenzunehmen.

[6443.] Eine Sortiments- und Verlags-Buchhandlung im mittleren Deutschland, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel, Schreibmaterialienhandel und Zeitungs-Expedition, sucht einen mit guten Kenntnissen ausgerüsteten wohlgezogenen jungen Mann als Lehrling. Offerten sub K. # 24. befördert die Exped. d. Bl.

[6444.] Für meine Verlags-Handlung, verbunden mit lithographischer Anstalt, suche ich einen Lehrling von achtbarer Familie zu sofortigem Eintritt.

Carlstrube, März 1864.

**J. Veith.**

**Gesuchte Stellen.**

[6445.] Ein junger Mann von 28 Jahren, der seit 13 Jahren im Antiquariat thätig und mit allen betreffenden Arbeiten vertraut, sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Offerten werden durch Herrn Max Brissel in München erbeten.

[6446.] Ich suche für einen jungen Mann, der in unserm Dresdner Geschäft gelernt und dann im hiesigen Hause ein Jahr gearbeitet hat, eine Gehilfenstelle, in der ihm Gelegenheit zu weiterer Ausbildung geboten wird. Ich kann denselben meinen verehrten Herren Kollegen aufs beste empfehlen und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Leipzig, 24. März 1864.

**Justus Naumann.**

[6447.] Ein junger Mann, im Buch- u. Antiquariats-Geschäfte als Commis thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Stelle.

Nähere Auskunft ertheilt die Exped. der Schlosser'schen Weltgeschichte in Frankfurt a/M.

**Besetzte Stellen.**

[6448.] Den Herren, welche die Güte hatten, sich um die im Börsenbl. vom 18. März c. Nr. 5592 angezeigte erledigte Gehilfenstelle zu bewerben, zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

**M. C.**

[6449.] Die Gehilfenstelle in einer Buchhandlung Dresdens, für welche zur Bewerbung in diesem Blatte unter der Aufschrift A. B. C. aufgefordert wurde, ist besetzt.

Für die vielseitigen Anträge wird hierdurch der verbindlichste Dank ausgesprochen.

**Vermischte Anzeigen.**

**Leipziger Bücher-auction.**

[6450.]

Soeben versenden wir:

**Katalog der Bibliothek**

des

**Herrn Leo von Klenze in München,**

welche

am 2. Mai 1864 im Auctionslocale der Unterzeichneten öffentlich versteigert wird.

Wir machen Sie auf diese wichtige Versteigerung besonders aufmerksam und stellen Ihnen den Katalog, soweit der Vorrath reicht, gratis zur Verfügung.

**Vit S Francke** in Leipzig.

**Bücher-Auction.**

[6451.]

Ueber 3000 Bände seltener Bücher werden vom 9. bis 13. Mai 1864 im Geschäftslocale der unterzeichneten Buchhandlung öffentlich meistbietend versteigert werden.

Die Bücher entstammen zum größten Theile der Bibliothek des ehemaligen Emmericher Jesuiten-Collegium. Es befinden sich darunter eine Masse Ausgaben mit sehr altem Druck (Folianten und Quartanten) und Schätze der trefflichsten Werke, die immer seltener werden, mehr als 1500 Bände theologischen, 300 geschichtlichen, 100 juristischen, 200 medicinischen, 400 philologischen Inhaltes.

Kataloge darüber haben wir an diejenigen Handlungen, welche die Zusendung von Auctions-Katalogen wünschen, in mehrfacher Anzahl versandt. Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

Emmerich, im März 1864.

**J. A. Nomen'sche** Buchhandlg.

**[6452.] = Kupferstich-Auction =**

Berlin, 25. April 1864 u. ff.

Sehr schön gestochene Portraits — vorzügliche Blätter von A. Dürer, Rembrandt, G. F. Schmidt u.

Verzeichnisse stehen zu Diensten.

**Amöler & Rnthardt,**

Kunsthandlung in Berlin.

**Auctions-Institut**

von

**Ludolph St. Goar** in Frankfurt a/M.

[6453.]

Beiträge zu meiner nächsten Auction, resp. Verzeichnisse darüber, bitte ich gef. baldigst einzusenden, damit sie den betress. Fächern angefügt werden können.

[6454.] **Heinr. Mercy** in Prag ersucht um baldige Zusendung größerer Werke über

**Geognosie**

womöglich mit Abbildungen.

[6455.] Vor einigen Tagen versandte ich: Katalog einer werthvollen Sammlung von alten Manuscripten, frühen Erzeugnissen der Holzschnidekunst, Einblatt- und Pergamentdrucken, histor. und satyr. fliegenden Blättern aus dem 15., 16. und 17. Jahrh., sowie einer reichen Auswahl seltener Bücher und grosser Bibliothekswerke. 1943 Nrn.

Ferner:

Antiquar. Lagerkatalog. Fünfte Abtheilung. Gesellschaftsschriften, Wissenschaftl. und literar. Journale. Literärgeschichte. Bibliographie. Nr. 10622—11330.

Bei gegründeter Aussicht auf Bestellungen steht Mehrbedarf, solange der Vorrath reicht, zur Verfügung; ich werde jedoch dankend anerkennen, wenn mir etwaige nicht vortheilhaft verwendbare Exemplare umgehend remittirt werden, da die Auflage beider Kataloge fast gänzlich vergriffen ist.

Leipzig, 24. März 1864.

**T. O. Weigel.**

[6456.] Antiquarische Kataloge, namentlich über Geographie, Reisen und Alles, was auf den Orient Bezug hat, sind uns in 20—30 Expl., die wir zweckmäßig verbreiten können, stets willkommen. Ebenso können wir bessere Placate für Schaufenster in 6—10 Expl. für unsere Commanditen in Alexandrien, Beyrut, Cairo, Salaz, Jerusalem und Smyrna nutzbringend verwenden.

Triest, Ende März 1864.

**G. F. Münster'sche** Buchhdlg.

(W. Schmann.)

**[6457.] Zweite Liste**

der auf unsern „Catalogus librorum pretio reductorum“ eingegangenen Bestellungen.

Es bestellten ferner:

Herrn Asher & Co. in Berlin 200 Hefte. — Assenheimer & Co. in Köln 200. — Kad. Buchh. in Greifsw. 50. — Dannenberg & D. in Stettin 150. — Ferber in G. 48. — Paar & Steinert in P. 37. — Kniep in S. 50. — Krüll in J. 75. — Voetscher in Turin 160. — Mayrische Buchh. in S. 250. — Meißner in G. 50. — Niemeyer in S. 100. — Oslander in L. 150. — Rehfeld in P. 50. — Roth in W. 40. — Schaefer in R. 100. — Scheurlen in S. 27. — Schneider in B. 100. — Schwers in R. 100. — Bis dahin noch unterfertliche Firma 150. Kleinere Bestellungen 201. — Sa. 2288, incl. der in Nr. 36 mitgetheilten Bestellungen 4697.

Die Herren Verleger wollen indeß aus den fortwährend in so großer Zahl einkaufenden Bestellungen nicht den Schluß ziehen, daß sich die Insertionsgebühren zu sehr erhöhen werden, denn es ist zu berücksichtigen, daß sich die Aufträge auf vier verschiedene Hefte vertheilen, so daß kaum anzunehmen, wir würden über den Satz von 1½ Nl pr. durchlaufende Zeile hinauszuweichen genöthigt sein.

**Vandenhoeck & Ruprecht**

in Göttingen.

**Photographische Arbeiten**

[6458.] fertigt in den verschiedensten Formaten und Auflagen in kürzester Zeit sauber und billigst das

Photogr. Institut v. **Saura Bette** in Berlin.